Bekanntmachung.

In diesen Tagen werden den Hausbesitzern behufs Berichtigung der städtischen Miethssteuer-Kataster wieder Formulare zur Eintragung der mit dem 1. October d. J. (4. Quartal) eingetretenen Wohnungs- und Miethe-Veränderungen zugehen.

Außer dem in Mark zu verzeichnenden Miethszinse ist genau anzugeben, was sonst noch der Pächter oder Miether dem Verpächter oder Vermiether zu zahlen oder zu leisten hat. Der Werth der nicht in baarem Gelde bestehenden Leistungen wird diesseits durch Abschätzung festgesetzt.

Die ausgefüllten Formulare sind vom 3. Tage des neuen Quartals ab zur Abholung bereit zu halten.

Halle a/S., den 21. September 1882. **Der Magistrat.** Staude.

Bekanntmachung.

Am 11. September d. J. ist oberhalb der Schleuse am Holzplatz hier ein unbekannter männlicher Leichnam angeschwommen. Derselbe gehört einem Manne in den 20er Jahren von unterseiter kräftiger Statur an, mit dunkelblondem Haar und ohne Bart. Bekleidet war die Leiche mit weiß- und grau-gestreiftem wollenen Hemd, Schafstiefeln, Englischlederhosen und dunkler Stoffweste. In der rechten Westentasche befanden sich 2 Dutzend Drahtnägel, wie sie von Zimmerleuten zu Deckenverschalungen benutzt werden.

Wer über die Persönlichkeit und Herkunft des oben beschriebenen Mannes Auskunft zu geben vermag, wird ersucht, solche an die nächste Polizeibehörde oder an mich gelangen zu lassen.

Halle a/S., den 23. Septbr. 1882. **Der Königl. Erste Staatsanwalt.** von Moers.

Pferde-Auction in Merseburg.

Sonnabend den 30. d. Mts. Vorm. 11 Uhr sollen im **Oeconom Wirth'schen Gute** — grüner Hof hierl. vor dem Stritthore — wirthschaftsaufgabehalber **2 gute Arbeitspferde, 5 und 7 Jahre alt,** sowie ein gut erhaltener starker 4zölliger **Rüstwagen** meistbietend gegen Baarzahlung versteigert werden.

A. Rindfleisch, Kreis-Auctions-Commissar.

Merseburg, den 23. Septbr. 1882.

Haus-Verkauf.

Das den **Büttner**'schen Erben gehörige **Grundstück Hermannstraße Nr. 1** ist aus freier Hand **zu verkaufen.** Näheres daselbst **Nachmittags von 2—3 Uhr.**

Ein schöner Laden mit großer Ladenstube

1. October zu vermiethen **Neue Promenade 14.**

Häuser-Verkauf.

Die in **Schkeuditz** in unmittelbarer Nähe des Bahnhofes belegenen **60 Wohnhäuser:**

Wilhelmstraße 1—54 und Bahnhofstraße 43—48

sollen einzeln oder partheenweise nach Wahl und Wunsch der Reflectanten am **Sonnabend den 30. Septbr. a. c. Nachmittags 2 Uhr im Rathskeller zu Schkeuditz** zum öffentlichen meistbietenden Verkauf gestellt werden.

Zahlungs- und Hypotheken-Verhältnisse werden in günstigster Weise für die Käufer eingerichtet.

Die Grundstücke Wilhelmstraße 1—54 haben sämmtlich Gärten, Hof und Stallungen, die Grundstücke Bahnhofstraße 43—48 große Höfe u. Stallungen. Zu Nr. 43 und 44 der Bahnhofstraße befinden sich Läden, in Nr. 48 eine Bäckerei mit elegantem Laden.

Für Pensionaire, Rentner und kleinere Gewerbtreibende bieten die Grundstücke größtmöglichste Bequemlichkeit und die Nähe von Leipzig und Halle, welche Großstädte täglich 19mal durch Züge mit Schkeuditz verbunden sind, bietet auch Groß-Industrien Veranlassung, ihre Fabrik-Anlagen und Werkstätten hierher zu legen.

Zu jeder Auskunft, sowie zu eventuellen Verkaufsabschlüssen vor dem Termine ist der Unterzeichnete gern bereit.

Schkeuditz, den 26 Septbr. 1882.
W. Burdecke, Administrator, Bahnhofstraße 42.

Für Bäcker!

Eine nachweislich gute Bäckerei mit neuer Einrichtung, guter Kundschaft, in einem frequenten Landstädtchen in der verkehrsreichsten Straße gelegen, ist unter günst. Bed. sof. zu verpachten, ev. zu verk. Offerten unter **H. K. 1224** an **Haasenstein & Vogler** (Albert Ködderitzsch), **Osterfeld** erbeten.

Günstigster Geschäfts-Verkauf!

Ein flottes **Materialgeschäft mit Destillation,** ff. Landkundschaft, ist sofort Familienverhältnisse halber zu verkaufen oder zu verpachten. Anzahlung und Uebernahme 6000 ℳ Näheres in der Exped. d. Ztg. [443

Ein Geschäftshaus

in frequenter Lage mit **2 großen Läden,** Einfahrt und geräum. Hof, für Unternehmungen aller Art passend, umzugshalber preiswerth zu **verkaufen.** Ernstliche Reflectanten erfahren Näheres unter **L. e. 18561** durch **Rud. Mosse, Ulrichstr. 4.**

Bekanntmachung.

Mein hierselbst an einer verkehrsreichen Straße und Eisenbahnstation belegenes Grundstück, bestehend in Wohnhaus mit 3 bewohnbaren Zimmern, Scheune, Stall, Hof und Garten, welches sich auch sehr gut zu einem Geschäft eignet und wozu noch ca 1½ Morgen Ackergrundstücke gehören, bin ich willens aus freier Hand zu verkaufen und können Kaufliebhaber mit mir in Unterhandlung treten.

Radewell, den 25. September 1882. **Wittwe Sommer.**

Ein altrenommirtes Material-Geschäft

in lebhafter Stadt von ca 4000 Einw. (Bahnstation), gr. Märkte, gute Landkundschaft, Gebäude massiv und geräumig, großer Hof, Waschhaus, gr. Lagerräume, kl. Garten ꝛc., ist Familienverhältnisse halber **sofort zu verkaufen.** Umsatz 12—15,000 Thlr. Zur Uebernahme des Grundstücks incl. Inventar und Waaren sind ca. 4000 Thlr. erforderlich. Näheres auf Anfragen mit Antwortmarke durch **H. Görmar** in **Quedlinburg.**

Stadtgasthofs-Verkauf.

Ein flotter **Gasthof** mit Ausspann, schönste Lage der Stadt von 16,000 Einw., Gebäude in gutem Zustande, großem Hof, Stallung, überdauter Kegelbahn, schönem Garten, soll eingetretener Krankheit halber billig bei 5—6000 Thlr. Anzahlung **verkauft** werden. Zur Rückantwort Briefmarke erforderlich. Näheres ertheilt **F. Bräme,** Geschäfts-Agent in **Cöthen.**

Verkaufs-Anzeige.

Ein in **Stumsdorf,** dicht an der Eisenbahn gelegenes Grundstück von 29 ar 60 □m, worauf eine Schneidemühle m. Contor, Tischlerwerkstatt u. Schuppen erbaut ist, sich auch zu Baustellen eignend, soll aus freier Hand verkauft werden. Nähere Auskunft ertheilt Herr Kaufmann **Rödel** in **Stumsdorf.**

Restaurations-Verkauf.

Ich beabsichtige meine in lebhafter Stadt gelegene sehr frequente Restauration, auch passend für Fleischer, unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Gebäude neu und massiv, Hof, Garten, überdaute Kegelbahn. Selbstkäufern ertheilt Näheres **Karl Rossberg, Dahlen i/S.**

Ein seit ca. 40 Jahren bestehendes flottes **Putz- und Weißwaaren-Geschäft** in einem lebhaften Städtchen (Kreis Weißenfels), mit großer Stadt- und Landkundschaft, ist wegen vorgerücktem Alter der Inhaberin sofort oder später unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Offerten unter **C. 883** in der Exped. d. Ztg. niederzulegen.

Ein renom. Gasthof

in einer lebh. Stadt gelegen, m. gr. Tanzsaal, Kegelbahn, Billard- u. Restaurationszimmer, bed. Bier-, Casse- u. Branntweinumsatz; dazu gehört eine flotte **Bäckerei u. Conditorei,** die sich auch gut abverpachten läßt, soll billig für 6000 Thlr. mit 15—2000 Thlr. Anzahlung verkauft werden. Näheres **B. H. Morgenluch, Leipzig, Gartenstraße 18.**

Ein gut rentirendes **Putz-Geschäft** mit guter Stadt- u. Landkundschaft in einem **Städtchen** von 4000 Einwohnern, ist wegen Kränklichkeit der Besitzerin zu **verkaufen** und kann **sofort übernommen werden.** Zu erfragen bei **J. Barck & Co,** hier, gr. Ulrichstr. 49.

Ein Haus mit Garten,

Neumarktviertel, Preis 8500 Thlr., ist mit geringer Anzahlung besonderer Verhältnisse halber zu **verkaufen.** Adressen sub **R. f. 18556** erbeten an **Rud. Mosse,** gr. Ulrichstraße 4.

Freihändiger Verkauf.

Den **Gasthof zu Schmerkendorf,** 20 Minuten von Station **Falkenberg,** der **einzige** im Orte, mit **neuerbautem Tanzsaal und angrenzender Kegelbahn** nebst Gärten und **8—10 Mrg. Acker u. Wiesen** (Weizenboden), dicht hinter den Gasthofsgebäuden, auf Wunsch auch noch mehr, werde ich in dem Termine am

Sonnabend den 30. September Vormittags 11 Uhr

im Gasthofe zu Schmerkendorf meistbietend **verkaufen.**

Gez. **Justizrath Wippermann** in **Halle a/S.**

Haus-Grundstück

mit ℳ 9000 Anzahlung zu **kaufen gesucht,** es soll in demselben eine bequem eingerichtete Schlosserei betrieben werden. Offerten unter **B. 882** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

Pacht-Gesuch.

Ein mittlerer rentabler **Gasthof** oder **Restauration** wird möglichst bald zu pachten gesucht Gefl. Adressen sub **E. F. 100** postl. **Gräfenheinchen** erb.

18000 Mark

sind zum 1. Januar 1883 auf 1. Hypothek zu verleihen. Nur Selbstleiher erhalten Nachricht unter Adr. **E. 885** in der Expedition d. Ztg.

900—1000 Mark

werden auf **sichere Hypothek** 1. October oder später **gesucht.** Offert. unter **K. s. 18558** beförd. **Rud. Mosse, Ulrichstr. 4.** Unterhändler verbeten.

Mk. 6000 werden auf ein neuerbautes, massives Grundstück in Merseburg zur 1. Hypothek innerhalb der Feuerkasse auf 3 Jahre unkündbar per sofort resp. 1. Oct. oder d. J. gesucht Offerten erbeten sub **Z. 153** in der Expedition d. Ztg.

7—9000 Mark

sind zum 1. October d. J. **auszuleihen.** Gef. Offerten unter **U. 875** befördert die Expedition d. Ztg.

Ein **Beamter,** Familienvater, bittet um ein Darlehen von 30 Thaler auf ein Jahr gegen 5% Zinsen. Gefällige Offerten **A. 881** abzugeben in der Expedition dieser Zeitung.

Stelle-Gesuch.

Ein junger **Mann,** geübt in schriftlichen Arbeiten, wünscht Stellung im Comtoir, sofort oder zum 1. Oktober. Gehaltsansprüche **nur** freie Station. Gefl. Offerten sind in der Expedition d. Zeitung unter **E. 886** niederzulegen.

Ein Werkführer

wird bei gutem Lohn für eine

Wagenfett-Fabrik gesucht.

Gefl. Offerten unter Chiffre **C. 870** an **Rud. Mosse, Breslau** zu richten.

Ein **junger Kaufmann,** Mitte der Zwanziger, verheirathet, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse und beste Empfehlung, **Stellung,** gleichviel welcher Branche. Im Fall einer **Cautionsstellung** solche vorhanden. Gefällige Offerten sub **K. K. 7203** an **J. Barck & Co.**

Ein Hofmeister findet sofort Stelle durch Pauline Fleckinger, kl. Schlamm 3.

Ein tüchtiger **Drechslergeselle** auf Bau- und Möbelarbeit findet sofort oder 1. October dauernde Beschäftigung bei **G. Reichenbach,** Drechslermeister in **Zörbig.**

Ein junger Mann,

der 5—600 ℳ Caution stellen kann, findet dauernde Beschäftigung als **Reisender** auf Provision. **F. W. Braumann,** Rathhausgasse 8.

6 Arbeiter werden gesucht auf der **Ziegelei** in **Unterwiederstedt** bei **Hettstedt. Schönburg,** Ziegelmstr.

Kuhhirten-Gesuch.

Ein zuverlässiger, thätiger mit guten Zeugnissen versehener **Kuhhirt** findet entweder sofort oder später eine Stelle. Zu erfragen bei **W. Barth** in **Halle, Breitestraße 18.**

Ein Korbmachergeselle

findet dauernde Beschäftigung. **A. Dewerzeny,** Korbmachermeister, **Brunnengasse 1.** Auch kann 1 **Bursche** in die Lehre treten.

Tüchtige Metallformer

gesucht. Dicker & Werneburg.

Zwei **Arbeiter** gesucht Mötzlicherweg 1.

Einen verheiratheten, ordentlichen **Pferdeknecht** sucht **Kellnergasse 1.**

Tücht. Maurergesellen

stellt noch ein A. Hepsel, Maurergasse 9.

Ein ordentl. **Mann** bei die Ochsen gesucht **Kellnergasse 1.**

Ein Schneider sucht in Häusern zu nähen. Zu erfragen **Ludwigstraße 11** bei Herrn **Tag.**

In meiner Lithographischen Anstalt kann ein Sohn ordentlicher Eltern, der die **Lithographie erlernen will,** placirt werden. **Paul Schwarz, Halle a/S.**

Gewandter Kellnerbursche

1. Oct. ges. **Catégarten Trotha.**

Laufbursche für den ganzen Tag gesucht. Zu melden Vormittags von 8—11 Uhr im Laden **Leipzigerstr. 105.**

Ein Laufbursche, welcher in Halle gut Bescheid weiß, gesucht Geiststraße 2.

Ein **Haasbursche** gesucht **Poststr. 4.**

Ein **Laufbursche** of. ges. Steinweg 45/46.

Es wird für 1½ jähriges Kind eine **geeignete Persönlichkeit** zu Wartung und Pflege d. Tages gesucht. Offerten unter **D. 884** befördert die Expedition dieser Zeitung.

Ein **Mädchen** v. 15—16 J., v. Lande, w. z. 1. Oct. für Küche u. Hausarbeit gesucht **Blücherstraße 3,** 1 Treppe.

Tücht. **Dienstmädchen** v. L. u. nette **Kindermädchen** w. 1. Oct. Stelle d. Frau **Abst, Herrenstraße 20.**

Junges Mädchen (Waise) von 15 Jahren sucht außerhalb Stellung. Gehalt wird nicht beansprucht, nur freundliche Aufnahme in der Familie. Adr. sub **V. 876** in der Exp. d. Ztg. erb.

Ein junges, ord. **Dienstmädchen** z. 1. October ges. **Sophienstr. 15,** i. L.

Für sofort wird eine tüchtige **Verkäuferin** von guter Figur für ein feines **Confections-Geschäft** gesucht Photographie erwünscht. Adressen werden unter **A. B. 220** an Herrn **Rudolf Mosse, Gera** erbeten.

Ich suche ein gebildetes, junges **Mädchen,** welches Lust hat die pract. **Kindergärtnerei unentgeldlich** zu erlernen. **Clara Maruhn,** gr. Märkerstraße 18, I.

Ein junges anst. **Mädchen** von 17 bis 20 Jahren, mit guten Zeugnissen, wird für Küchen- u. Haus-Arbeit zum 1. October gesucht **Harz 12, II.**

Eine **Aufwartung** sucht **Königstraße 17, 1 Tr. l.**

Aufwartung gesucht zum 1 October **Königsblatz 6, 1 Tr. rechts.**

Brauchb. Mdch. f. noch g. St. zum 1. u. 15. Oct. d. **Fr. Nitschke,** Garteng 1.

Junge Mädchen, im Schneidern geübt, werden gesucht Fleischergasse 3, H. 1.

Auf System Necker eingeübte

Handschuhnäherinnen

finden dauernde Beschäftigung in der **Handschuhfabrik** von **H. Wuch, Halle a/S.,** Barfüßerstraße 12.

Eine Landwirthschafterin, 34 Jahre alt, in feiner Küche perf., sucht sofort Stelle durch Pauline Fleckinger.

Kochmamsells, Köchinnen, Stuben-, Haus- u. Kindermädchen werden gesucht u. nachgewiesen durch Pauline Fleckinger, kl. Schlamm 3.

Ein ordentl. **Mädchen** v. außerhalb wird gesucht Magdeburgerstr. 2, p. r.

Damen finden in str. Verschwiegenheit freundliche Aufnahme. **Halle a/S. M. Knoche,** Hebamme, Martinsgasse 7.

Ein ordentliches **Dienstmädchen,** welches gute Zeugnisse aufweisen kann, wird zum 1. October gesucht Kühlebrunnenq., **E. Peter's Restaur.**

Ein an Ordnung gewöhntes **Mädchen für Küche u. Hausarbeit zum 1. October gesucht** bei **gr. Ulrichstr. 27. W. Assmann.**

Ein Mädchen sucht Stellung z. 1. Oct. für Küche u. Haus Blumenstraße 14.

Offene Stellen

für eine alt. in ff. Küche **tücht. Landwirthschaft., f. 1 herrsch. Köchin, f. 1 ält. erf. Kindermädch. f. adl. Herrsch., f. Dienstmädch. m. gut. Buch, Unentgeldlich können anst. junge Mädchen** Landwirthschaft und Küche erlernen durch **E. Lerche,** gr. Schlamm 9.

Eine tüchtige Köchin,

welche mehrjährige gute Zeugnisse aufzuweisen hat, wird per 1. October cr. gesucht Merseburgerstraße 40.

Ein junges, braves, fleißiges **Mädchen,** welches Plätten und Weißnähen erlernt hat, sucht für Hauswirthschaft Dienst. Näheres **Schmeerstraße 25,** 1.

Griechische Weine

1 Probekiste mit 12 ganzen Flaschen in 12 ausgewählten Sorten von **Cephalonia, Corinth, Patras** und **Santorin** versendet — Flaschen und Kisten frei — zu

19 Mark

J. F. Menzer, Neckargemünd

Ritter d. K. Gr. Erlöserordens

Neue u. gebr. Möbel verkauft billig **Trödel 2,** part.

Starke, gesunde Birnbaumschäfte kauft **Ohr. Berghaus, Halle a/S.,** Dampfsägewerk.

Feine Tischbutter,

Stoppelbutter, versende 8 Pfd. für 8 ℳ 80 Pfg. franco gegen Nachnahme. **F. Krutinat, Lappienen,** Ostpr.

ff. Wiener Würstchen,

Aufschnitt aller feinen Wurst- und Fleischwaaren, sowie **Delicatessen und conservirte Früchte** und **Gemüse** jeder Art empfiehlt **gr. Ulrichstraße 27. W. Assmann.**

Die so beliebten

Wiener Würstchen,

à Paar 15 Pfg, empfangen wieder täglich frisch

Bretschneider & Schumann, kleine Steinstraße

Neuen Sauerkohl

bei **H. Lehmann, Schulgasse.**

Familien-Nachrichten.

Verlobt: Anna Gräfin Klinckowstroem u. d. Janson-Gerdauen (Kreuzlack); Marie Sander u. Fabrikherr Gustav Schütz (Gr.-Warchow u. Wurzen i/S.); Anna Baronin v. Lynden u. Prem.-Lieut. Baron d'Ablaing van Giessenburg (Utrecht); Anna Schultz u. Prem.-Lieut. von Hippel (Goldrey); Laura Brandt u. Kim. Bernh. Krause (Magdeburg); Adelheid Schlritz u. Kim. Karl Franquet (Magdeburg u. Braunschweig); Emmy Bauer u. Postpraktikant Max Erbe (Salzwedel); Margarethe Herfurth-Mathée u. Dr. Lionel Baumgärtner (Leipzig).

Vermählt: O.-L.-G.-Referendarius Robert Kleemann u. Elsbeth von Wilmowski (Berlin); Geh. Reg.-Rath a. D. Karl Frhr. von Dörnberg u. Ida von La Chevallerie (Werniger ode); Hptm. Frdr. von Winterfeld u. Elisabeth Korn (Breslau); Dr. jur. Adolf Eickhoff u. Anna de Gruyter (Duisburg u. Ruhrort); Karl Gustav Mook u. Johanne Pollandt (Harzgerode); Otto Raschke u. Agnes Oehler (Quedlinburg); Adalbert Fischer u. Elisabeth Sachse (Leipzig u. Berlin).

Geboren: Ein Sohn: Hrn. Landesdirektor Dr. Wehr (Danzig); Hrn. Fr. Lehmann (Berlin); Hrn. Oberst Clemens von Radowitz (Altona); Hrn. Pfarrer Karl zur Nieden (Fründeberg); Hrn. Major Feige (Neiße); Hrn. R. v. Voigtländer (Lehstedt b/Weimar). — Eine Tochter: Hrn. Oberförster Cusig (Südeholz); Hrn. Albrecht von Gadenstedt (Gadenstedt); Hrn. Fr. Engel (Trebitz).

Gestorben: Frau Oberförster Elise Dudy (Klücken); Hrn. Prem.-Lieut. Hans von Eckenbecher (Oker a/Harz) Tochter Wally; Major a. D. Graf Frdr. Schlippenbach (Heidelberg); Frau Staatsminister a. D. Karoline v. Selchow (Karolinenthal b/Lauenburg); verw. Frau Major Bülroth (Gr.-Ernsthof); Hrn. W. Mierau (Liebemühl) Tochter Helene; Frau Rittergutspächter Elise Feistkorn (Gr.-Hubnicken); Organist Wilhelm Wachsmann (Wolmirstedt); Hrn. Pastor Schleiff (Gilsdorf) Tochter Gertrud; Buchhändler Karl Leopold Wolff (Leipzig); Kunstdruckereibesitzer Karl Schönert (Leipzig); Kaplan Joseph Hülch (Leipzig); Frau Helene Auguste Richter (Leipzig).

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18820927034/fragment/page=0001

Musikalien-Leih-Anstalt
von **H. Karmrodt** in **Halle,**
Barfüsserstrasse 19.
Billige Abonnements. — Prospecte gratis.

Privat-Handels- Lehr-Anstalt,
Halle a/S., grosse Ulrichstrasse 35, I.

Vorzüglich empfohlen den die Schulen verlassenden jungen Leuten behufs Abschluß ihrer Schulbildung (Realien) und Vorbereitung resp. Ausbildung für den Handelsstand 2c.

Es dürfte genügend bekannt sein, daß die in kaufm. Lehrstellen eintretenden jungen Leute dort wohl mit der Praxis des betr. Geschäfts bekannt gemacht werden, ihre theoretische Ausbildung dagegen so gut wie gar nicht berücksichtigt werden kann.

Ueber die Ziele der Anstalt liegen ausführliche Prospecte vor, welche auf Verlangen gratis und portofrei versandt werden.

Ober=Realschule
— früher Höhere Gewerbeschule —
nebst
Fachschule für Maschinen=Techniker
zu Halberstadt.
Das Wintersemester beginnt am 16 Oktober mit der Prüfung neu eintretender Schüler.
Programme gratis und franco durch den Oberrealschul-Direktor **Crampe.**

R. Knüpfer's Musikinstitut,
Sophienstraße 28, in der Nähe des Gymnasiums.

Beginn der neuen Curse ☞ **Mittwoch den 4. October a. c.** — **Klavier, Gesang u Theorie.** Gefl Anmeld. werden jederzeit angenommen.

☞ Auch bin ich bereit, jungen Damen, welche sich zu **Musiklehrerinnen** ausbilden wollen, die nöthige Anleitung dazu zu geben.

Möbel=Magazin
Vereinigter Tischler=Meister
24. gr. Märkerstraße 24,
empfiehlt sich bei Bedarf bei billigster Preisstellung.

Arbeitergarderobe und Flanellhemden
zu Spottpreisen bei
Fehling & Borkenhagen, Leipzigerstraße 22.

Herm. Jul. Krieger
Leipzig, Petersstrasse 35 (3 Rosen)
Möbel-Fabrik und Handlung.
Hält Stoffproben, Zeichnungen u. Anschläge gratis u. frco zur Verfügung.

Zum Anstrich der Fußböden
ist anerkannt das Beste, Haltbarste, Eleganteste, mithin das Billigste der seit 25 Jahren bekannte und so sehr beliebte **Kautschuk-Oellack** aus der Fabrik von **C. F. Delnicke, Berlin-Pankow.** Preis pro Pfund ℳ 1,25 incl. Flasche und Gebrauchsanweisung. In **Halle a/S.** zu haben bei **Louis Voigt, gr. Ulrichstraße 16.**

Abonnementspreis Mk. 1,50 pro Quartal;
täglich erscheinend
Berliner Börsen-Correspondent.

Dieses neue finanzielle Fachblatt tritt mit dem **1. October a. c.** in's Leben und wird mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage **täglich** kurz nach Börsenschluß erscheinen.

Der **„Berliner Börsen=Correspondent"** wird in gedrängter Form und **mit strenger Objectivität** über alle Vorkommnisse auf dem Gebiete des Börsenlebens und des Geldmarktes berichten und in täglichen Resumé's und Wochen=Uebersichten ein getreues Spiegelbild der Geschäftslage der Actienunternehmungen und der Situation der Berliner Börse darbieten.

Der **„Berliner Börsen=Correspondent"** wird täglich einen vollständigen genauen Courszettel, nach den officiellen Notirungen bearbeitet, bringen, welcher **alle** an der Berliner Börse gehandelten Werthe enthält, außerdem wird dem „Berliner Börsen-Correspondent" ein **vollständiger Verloosungs=Anzeiger** beigegeben und den Abonnenten auf Wunsch auch Auskunft über etwaige Loos-Restanten ertheilt.

Der **„Berliner Börsen=Correspondent"** bietet dieses Alles **für nur**
1 Mk. 50 Pf. pro Quartal,
ist somit das **billigste Informationsblatt** für alle Capitalisten.

Die große Auflage, welche dieses Blatt zweifellos sofort zu erwarten hat, empfiehlt den **„Berliner Börsen-Correspondent"** vorzugsweise zu **Insertionen,** welche für die bestehenden Klassen bestimmt sind. — Insertionspreis **50** Pfennige pro Zeile.

Abonnements nehmen alle deutsche Postanstalten, Zeitungsspediteure und die Expedition, Markgrafenstr. 23, I, entgegen.

Pa. reine Roggen= und Weizenkleie, Cocuskuchen, Palmkernkuchen, Baumwollsaatmehl
empfehlen billigst
Hoffmann & Bauermeister, Leipz.-Str. 55.

Zur silbernen Hochzeit
des Kronprinzen des Deutschen Reiches und von Preußen.

Seine Kaiserliche und Königliche Hoheit der Kronprinz Friedrich Wilhelm des Deutschen Reiches und von Preußen und Höchstdesselben erlauchte Gemahlin, Victoria, feiern am 25. Januar 1883 das Fest Höchstihrer silbernen Hochzeit.

Gottes Gnade hat dem erlauchten Paare auf Höchstseinem gemeinsamen Lebenswege Schirm und Schutz verliehen, zur Freude und zum Segen unseres Deutschen Vaterlandes!

Diesem Freudenfeste für unser Deutsches Kaiserhaus, für jeden Deutschen, will der Deutsche Kriegerbund **einen ewigen Gedenkstein** setzen durch Errichtung
„eines Waisenhauses bezw. eines Waisenfonds für eltern-„lose Kinder ehemaliger Deutscher Soldaten."

Am Tage der goldenen Hochzeit unseres Allerhöchsten Kaiserpaares konnte der Deutsche Kriegerbund, Dank der thatkräftigen Unterstützung zahlreicher deutscher Patrioten von Seiner Majestät dem Kaiser die gnädige Annahme einer gleichen Stiftung für die Wittwen verstorbener ehemaliger Deutscher Soldaten erbitten. Hunderte von Wittwen sind bereits der Segnungen dieser Stiftung theilhaft geworden.

Von Tag zu Tag aber wächst die Noth.

Die Anstrengungen der Feldzüge 1864, 1866 und 1870/71 haben viele der Mitkämpfer, welche ihre Treue für Fürst und Vaterland mit ihrer Gesundheit, ihrem Blute besiegelten, bereits hingerafft.

Es gilt für ihre Hinterbliebenen zu sorgen!

Die Kräfte der Angehörigen des Deutschen Kriegerbundes reichen nicht aus, all der Noth all dem Elend zu steuern, welche in den Reihen seiner 115,000 Mitglieder und deren Hinterbliebenen herrschen

Der unterzeichnete Vorstand wagt es daher an alle Deutschen, denen ein warmes Deutsches Herz in der Brust schlägt, die ergebenste Bitte zu richten ihm
zur Linderung der Noth der armen Waisen ehemaliger Deutscher Soldaten, welche ihrer Ernährer beraubt und auf die öffentliche Mildthätigkeit angewiesen sind, durch Gewährung gütiger Geldspenden für **die Stiftung des Deutschen Kriegerbundes zur Errichtung eines Waisenhauses bezw. eines Fonds für elternlose Waisen ehemaliger Deutscher Soldaten zum Gedächtniß an die Feier der silbernen Hochzeit Ihrer Kaiserlichen und Königlichen Hoheiten des Kronprinzen und der Frau Kronprinzessin** behülflich zu sein.

Der gnädigsten Aufnahme der Stiftung, deren Annahme am 25. Januar 1883 von dem Höchsten Jubelpaare unter Vorlegung der Beitragslisten erbeten werden wird, glauben wir versichert zu sein; den hochherzigen Gebern wird der Dank vieler Tausende ein reicher Lohn sein.

Der Schatzmeister des Deutschen Kriegerbundes, **Königl. Kommissionsrath Schlesinger, Berlin, S.W., Kochstraße 60** nimmt gütige Geldsendungen gern in Empfang.

Berlin, im September 1882.

Der Vorstand des Deutschen Kriegerbundes

Stockmarr, Königl. General-Lieutenant z. D. **v. Elvons,** Königl. Oberst z. D. **Buro,** Königl. Kasernen-Inspector. **Broeske,** Polizei-Sekretair **Schlesinger,** Königl. Kommissionsrath. **Conrad,** Königl. Geh. Sekretair **Dr. Küster,** Königl. Stabsarzt der Landwehr. **Gebrke.** Superintendant **Reichel.** Kgl. Bayerischer Pr.-Lieutenant d. Landw., Hof-Buchdruckereibesitzer **Dunzlaff,** Kaiserl. Postdirektor. **Jork,** Kgl. Major a. D. **Bopelius,** Kgl Hauptmann d. Landw., Hüttenwerksbesitzer. **Hähnle,** Königl. Württb. Stabsarzt der Landw. **Hellwig,** Kaiserl. Vice-Konsul, Lieutenant der Reserve **Stengel,** Kaiserl. Geh Registrator. **Grund,** Herzogl. Rechtsanwalt u. Notar. **Seidel,** Kgl. Assistenzarzt d. Landw. **Ihlefeld,** Großherzogl. Rechtsanwalt u. Notar. **Nagel,** Kgl. Kasernen-Inspector. **Knuft,** Königl. Lieut. der Landw., Kaufmann. **Fleischer,** Königl. Intend.-Sekretair. **Winter,** Königl. Lieuten d. Landw., Generalagent. **v. Henking,** Königl. Premier-Lieutenant a D. **Ortlieb,** Königl. Intend.-Sekretair. **Mitlaff,** Fabrikbesitzer. **Dr. Engel,** Dozent a. d. Landwirthsch. Hochschule. **v. Kracht,** Rittmeister a. D.

In Halle vorräthig in der Engelapotheke.

Bronce Medaille Brüssel 1876. * Silberne Medaille Stuttgart 1881.

Burk's Arznei-Weine.

Analysirt durch Hrn. Geh. Hofr. Dir. Dr. v. Fehling in Stuttgart und durch Hrn. Dr. H. Hager in Berlin. Von vielen Aerzten empfohlen. In Flaschen à ca. 100, 260 u. 700 Gramm.

Die grossen Flaschen eignen sich wegen ihrer Billigkeit zum Kurgebrauch.

Burk's Pepsin-Wein. *(Pepsin-Essenz.)* **Verdauungsflüssigkeit.** Dienlich bei schwachem oder verdorbenem Magen, Sodbrennen, Verschleimung, bei den Folgen übermässigen Genusses von Spirituosen etc. In Flaschen à M. 1. —, M. 2. — und M. 4. 50.

Burk's China-Malvasier ohne Eisen, süss, selbst von Kindern gern genommen. In Flaschen à M. 1. —, M. 1. 80 und M. 4. —

Mit edlen Weinen bereitete Appetit erregende, allgemein kräftigende, nervenstärkende und Blut bildende diätetische Präparate von hohem, stets gleichem und garantirtem Gehalt an den wirksamsten Bestandtheilen der Chinarinde (Chinin etc.) mit und ohne Zugabe von Eisen.

Burk's Eisen-China-Wein, wohlschmeckend und leicht verdaulich. In Flaschen à M. 1. —, M. 2. — und M. 4. 50.

☞ **Man verlange ausdrücklich: Burk's Pepsin-Wein, Burk's China-Wein u. s. w. und beachte die Schutzmarke, sowie die jeder Flasche beigelegte gedruckte Beschreibung.**

Feinstes
Pflaumenmus-Gewürz,
genau nach praktisch geprüfter Vorschrift zubereitet von
Gustav Richter, Weißenfels a/S.,
in versiegelten Düten zu 15, 25 und 50 ₰, ist zu haben in **Halle a/S.** bei:

Helmbold & Co.	**Gebr. Mulertt.**
Ernst Beyer.	**J. H. Kaufmann.**
Reinh. Gebhardt.	**Herm. Dyroff.**
J. H. Keil Nachf.	**W. E. Schmidt.**
A. Schaaf.	**Oscar Krause.**
C. A. Krammisch.	**Ferd Wiedero.**
C. F. Jentzsch.	**Aug. Zeiss.**

Sammler von Cigarrenköpfchen Kisten und Bänder werden gebeten ihren Vorrath recht baldigst abzuliefern.

Sammelstellen:
Dr. **Schlott,** Stabsarzt, Königstr. 30.
Hildebrandt, Maurermeister, Wuche verstraße 7.
Dr. **Günther,** Karlsstraße 30.
Ed. Kobert, große Ulrichstraße 41.
Lüttig, Hôtel garni z. Tulpe.
Glück, Post-Sekretär, Moritzthor 5.
Elste, Aucl.-Commissar, Schulberg 12
Jul. Lüderitz, Harz 25.
Moritz König, Rathhausgasse 9. (Alleinige Verkaufsstelle für Cigarren köpfchen und Kisten).

☞ Ein großer Posten **Cigarrenbänder** ist billig abzugeben

Die Volksküche
befindet sich **große Märkerstraße 9,** Marken, ganze Portion 25, halbe 13 ₰, am Tage **vor** Benutzung zu entnehmen): ebendaselbst, bei **Neumann,** Geiststraße **Nr. 3** und **Bellson,** Kleinschmieden **10. Anweisungen** zu ganzen und halben Portionen sind **nur** bei **L. Sachs,** große Ulrichstraße Nr. **24** zu haben.

Heute Mittwoch frische Wurst u. Suppe v. 4 Uhr ab Sophienstr. 25. **G. Heine.**

Zwei dunkelbraune Pferde, Wallach, 5 Jahre, Stute 7 Jahre alt, sicher im Geschirr, sind preiswerth zu **verkaufen** bei **G. Winkler.**
Jeßnitz in Anhalt.

Fohlen=Verkauf.
Zwei 1½jährige und ½jährige **Fohlen** (Ardennen) stehen wegen Aufgabe der Wirthschaft zu verkaufen im **Gute 45** zu **Schiepzig** bei **Salzmünde.**

Ein gutes **Arbeits-Pferd** steht zum Verkauf Gasthof zur Eiche, **Landsberg.**

Ein Reitpferd
zu kaufen gesucht von
Zuckerfabrik Körbisdorf.

Junge Ulmer Doggen,
racerein. (die Mutter ist 82 cm. hoch) zu **verkaufen.** Näheres bei Herren **L. Barck & Co.** in **Halle a/S.**

Ein guter **Wachhund** wird zu kaufen gesucht. **A. Schmidt. Beuchlitz.**

Ein **Hof-** oder **Zughund** ist sehr billig zu verkaufen **Margarethenstr. 2.**

Ein Posten schöner **Haustauben** sofort preiswerth zu verkaufen auf Grube **„Ferdinande"** bei **Sennewitz.**

D.R.-Patent. 1881 prämiirt Halle, Altona, Frankfurt.

Einfachste und billigste Betriebskraft für das
Kleingewerbe,
Druckereien, Fleischereien, Kaffeebrenner, Pumpen etc.
Gasmotor
ohne Wasserkühlung,
solidester, vielf. verbesserter Construction.
Auf Probe und unter Garantie von
Busz, Sombart & Co.
MAGDEBURG
(Friedrichsstadt.)

Geschäfts-Empfehlung.
Einem geehrten in- und auswärtigen Publikum die ergebene Anzeige, daß ich mit dem 1. October cr. **Leipzigerstraße 25** ein
Seifen- u. Parfümerie-Geschäft
eröffne. **Ida Dietrich.**

Was sollen wir lesen?

Wochenschrift für Politik, Litteratur Kunst und Wissenschaft.
Wöchentlich 32 Folioseiten.
Diese reichhaltigste und wohlfeilste aller Wochenübersichten enthält das Wissenswertheste u. Interessanteste aus allen bedeutendsten Zeitungen und Zeitschriften der Welt,
Deutsche, Österreichische Schweizer, Ungarische Holländische, Belgische Amerikanische, Englische Französische, Hebräische Italienische, Schwedische Norwegische, Spanische Portugiesische, Polnische Neugriechische, Russische Arabische, Rumänische Dänische, Türkische
Stimmen der Presse, die ein übersichtliches Gesamtbild der geistigen Bewegung unserer Zeit und ihres öffentlichen Lebens gewähren.
Preis vierteljährlich M. 2.50. ↔
Probe-Abonnement für September 85 Pf.
Bestellungen bei allen Postanstalten, Buchhandlungen und Zeitungsspeditionen. Probe-Nummern sind durch jede Buchhandlung, sowie durch die Verlagshandlung J. H. SCHORER in Berlin, S.W., Dessauerstr. 12, gratis u. franko zu beziehen.

Umzugshalber
Sopha, 3 ovale Tische, 2 Waschtische, Bettstellen, Komode, Spiegel, Centesimalwaage, Kanonenofen m. Rohr, Gasarm mit 2 Lampen verkauft billig **alte Promenade 15** im Laden.

Fleischerwaage mit Waagebalken und **großer Koffer** billig zu verkaufen **Giebichenstein, Burgstraße 9.**

Eiserner Füllofen, Decimalw., Schroti., Mahag.-Doppelpult und **Ladent., Granitf.,** 6'l, 1'br., zu verk. Näheres in der Exp. d. Ztg. [466

Ein brauchb., kupf. **Kessel,** 6—7 Eimer haltend, zu verk. Saalberg 2, p. t. Hof.

Wegen Umzug ist ein **Schreibsecretair** (Mahagoni) und ein **Regulator** (Schlagwerk) billig zu verkaufen **Schmeerstr. 17/18, III. rechts.**

☞ **Gesucht** ☜
eine kleine **Hobelbank.** Adressen mit Preisangabe unter **S. K. 7202** bei **J. Barck & Co.** niederzulegen.

Eine doppelte Glasthüre,
5 Fuß breit, verkauft **F. Trautwein, große Ulrichstraße 22.**

Ein Möbelwagen
von **hier nach Rostwein** auf Donnerstag **gesucht.** Offerten mit Preisangabe befördert **Rud. Mosse, Ulrichstraße 4** sub **F. d. 18570.**

☞ **Sopha,** ☜
Matratzen u. **Bettstellen** billig **Fink,** Tapezier, **gr. Klausstr. 8.**

Ein **gebr. Pianino** ist wegzugsh. sofort billig zu verkaufen. Näheres von 11 2 Uhr **kl. Brauhausgasse 7, I.**

Circa 120 Centner sehr schöne Zwiebeln, für Export geeignet, sind sofort abzugeben.
Wo? sagt die Expedition d. Ztg. [478

Gegen Feldmäuse.
Phosphorpillen, von **anerkannt vorzüglicher** Wirkung, hält auch in diesem Jahre in stets frischer Waare vorräthig **Die Apotheke in Dommitzsch. Conrad Poppo.**

Gute Gartenerde
kann von unserem Grundstück abgefahren werden. **Reinicke & Co.,** Malzfabrik, **Merseburgerstraße.**

Halle. Druck und Verlag von Otto Hendel.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18820927034/fragment/page=0002